

[-1-]

BERATUNG

Beratungs-Tag:

5. März 1953

Bei Beginn der Beratung fehlten:

entschuldigt:     Martin Essig  
                  Eduard Scherer  
                  Franz Josef Ketzner  
                  Alois Gschwendtner  
                  Franz Flöry  
                  Alwin Pfeifer

unentschuldigt:

[-2-]

Die 15 Beratungsberechtigten Tag: 5.3.1953  
waren ordnungsgemäss geladen  
davon waren 9 anwesend.                   Nr. 23

Beginn der Sitzung um 18 Uhr.

Tagesordnung:

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Staatsbürgerschaftsansuchen Ferd. Sieger.
3. Strassenbeleuchtung Gaschurn.
4. Ankauf der Heimat Parthenen Nr. 76.
5. Offerte für die Turnhalle Gaschurn.

6. Volksschule und Arztwohnung, Parthenen.
7. Spritzenhaus Gaschurn.
8. Hydrant Gasthof Edelweiß, Gaschurn.
9. Ansuchen Ortsfeuerwehr Parthenen.
10. Getränkesteuer Gasthof Edelweiß Gaschurn.
11. Gemeindewasserversorgungsleitung Gaschurn.
12. Verlängerung der Tagesordnung.
13. Kanalisierung Parthenen.
14. Ansuchen der Schulleitung Gaschurn.
15. Ansuchen Segelsportgruppe Montafon.

Beschlüsse:

Zu Punkt 1)

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung und bringt anschliessend das Protokoll der letzten Gemeindevertretungssitzung zur Verlesung, welches von den Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben wird.

Zu Punkt 2)

Das Ansuchen des Ferdinand Sieger um die Erlangung der österreichischen Staatsbürgerschaft wird befürwortet.

Zu Punkt 3)

Auf Grund der in Vorlage gebrachten Offerte zur Erstellung der Strassenbeleuchtung in Gaschurn ist für die Fa. Loacker entschieden worden.

Zu Punkt 4)

Der Kauf der Heimat Parthenen Nr. 76, Liegenschaften der E. Zl. 326, 327 und 389 wird einstimmig genehmigt u.z. zum Zwecke

a) der Errichtung eines modernen Schulhauses samt Turnplatz,

b) der Erstellung von öffentlichen Kinderspielplätzen,  
öffentlichen Erholungs- und Grünanlagen,

c) der Erstellung einer neuen Gemeindestrasse in  
deren Trasse diese Grundstücke liegen,

d) und, soweit die Grundstücke nicht für die  
obangeführten Zwecke gebraucht werden, zur Vergebung  
von Bauplätzen für Wohnungs- und Siedlungshäuser

zu erwerben.

Zu Punkt 5)

Die Ausführungsarbeiten der Türen für die Turnhalle  
in Gaschurn wird auf Grund der eingebrachten Offerte  
der Fa. Manahl in Bings übertragen. Die Verputzarbeiten  
sollen von der Gemeinde in Eigenregie  
durchgeführt werden. Mit der Bauaufsicht wird Peter  
Wachter betraut.

[-3-]

Zu Punkt 6)

Es wird einstimmig beschlossen, dass nach Fertigstellung  
der Planung für die neue Volksschule und  
die Arztwohnung in Parthenen für die Ausführungsarbeiten  
der Projekte von verschiedenen Firmen unverbindliche  
Offerte eingeholt werden sollen. Ebenfalls  
wird nachträglich der Ankauf von Nutzholz  
und Tausch nach Bedarf für diese Objekte bewilligt.

Zu Punkt 7)

Der Erweiterung des Spritzenhauses in Gaschurn  
nach vorgelegter Planung wird zugestimmt. Es soll  
eine harte Bedachung angebracht werden. Die  
Ausführungsarbeiten sollen von der Gemeinde  
in Eigenregie durchgeführt werden.

Zu Punkt 8)

Der Einbau eines Hydranten beim  
Gemeindewasserversorgungsleitungsstrang Gasthof Edelweiß  
wird bewilligt.

Zu Punkt 9)

Dem Ansuchen der Ortsfeuerwehr Parthenen wird teilweise entsprochen u.z. wird die Anschaffung von 30 Stück Helme bewilligt.

Zu Punkt 10)

Das Ansuchen wegen Nachlass von Getränkesteuer des Gasthofes Edelweiß in Gaschurn kann nicht entsprochen werden, weil der Schwund sowieso in Abrechnung gebracht wird und die 10 % nur auf Grund des tatsächlichen Verbrauches erhoben werden.

Zu Punkt 11)

Auf Grund der Feststellung dass die Sponnenquelle mangels Ergiebigkeit für die Gemeindewasserversorgung in den Wintermonaten nicht ausreicht, so wird beschlossen eine Ersatzwasserbeileitung der Quellstube-Sponnen u.z. die Pfangeswald, Brunnenquelle zuzuleiten. Die Arbeiten sollen von der Gemeinde in Eigenregie durchgeführt werden.

Zu Punkt 12)

Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 13)

Das Ansuchen der Interessenten, betreffend Kanalisierung der Abwässer in Parthenen wird nach erfolgter Beratung vertagt.

Zu Punkt 14)

Das Ansuchen der Schulleitung Gaschurn vom 4.3.1953 wird eingehend behandelt und demselben teilweise entsprochen, somit die Anschaffung der notwendigsten Lehrmittel genehmigt.

Zu Punkt 15)

Zum Ansuchen der Segelsportgruppe Montafon wird eine einmalige Sammlung im Gemeindegebiet in der Zeit vom 10. März bis 10. Mai 1953 bewilligt.

Schluß der Sitzung um 21.25 Uhr.

B E R A T U N G

=====

Beratungs - Tag:

5. März 1953

=====

Bei Beginn der Beratung fehlten:

entschuldigt: Martin Essig  
Eduard Scherer  
Franz Josef Netzer  
Alois Gschwendtner  
Franz Flöry  
Alwin Pfeifer

unentschuldigt: -----

Die 15 Beratungsberechtigten  
waren ordnungsgemäss geladen  
davon waren 9 anwesend.

Tag: 5.3.1953

Nr. 23

Beginn der Sitzung um 18 Uhr.

T a g e s o r d n u n g :

1. Verlesung der letzten Verhandlungsschrift.
2. Staatsbürgerschaftsansuchen Ferd. Sieger.
3. Strassenbeleuchtung Gaschurn.
4. Ankauf der Heimat Parthenen Nr. 76.
5. Offerte für die Turnhalle Gaschurn.
6. Volksschule und Arztwohnung, Parthenen.
7. Spritzenhaus Gaschurn.
8. Hydrant Gasthof Edelweiß, Gaschurn.
9. Ansuchen Ortsfeuerwehr Parthenen.
10. Getränkesteuer Gasthof Edelweiß Gaschurn.
11. Gemeindewasserversorgungsleitung Gaschurn.
12. Verlängerung der Tagesordnung.
13. Kanalisierung Parthenen.
14. Ansuchen der Schulleitung Gaschurn.
15. Ansuchen Segelsportgruppe Montafon.

B e s c h l ü s s e :

Zu Punkt 1)

Der Bürgermeister begrüsst die zu dieser Sitzung erschienenen Herren der Gemeindevertretung und bringt anschliessend das Protokoll der letzten Gemeindevertretungssitzung zur Verlesung, welches von den Anwesenden zur Kenntnis genommen, genehmigt und unterschrieben wird.

Zu Punkt 2)

Das Ansuchen des Ferdinand Sieger um die Erlangung der österreichischen Staatsbürgerschaft wird befürwortet.

Zu Punkt 3)

Auf Grund der in Vorlage gebrachten Offerte zur Erstellung der Strassenbeleuchtung in Gaschurn ist für die Fa. Loacker entschieden worden.

Zu Punkt 4)

Der Kauf der Heimat Parthenen Nr. 76, Liegenschaften der E. Zl. 326, 327 und 389 wird einstimmig genehmigt u.z. zum Zwecke

- a) der Errichtung eines modernen Schulhauses samt Turnplatz,
- b) der Erstellung von öffentlichen Kinderspielflächen, öffentlichen Erholungs- und Grünanlagen,
- c) der Erstellung einer neuen Gemeindestrasse in deren Trasse diese Grundstücke liegen,
- d) und, soweit die Grundstücke nicht für die obangeführten Zwecke gebraucht werden, zur Vergebung von Bauplätzen für Wohnungs- und Siedlungshäuser zu erwerben.

Zu Punkt 5)

Die Ausführungsarbeiten der Türen für die Turnhalle in Gaschurn wird auf Grund der eingebrachten Offerte der Fa. Manahl in Bings übertragen. Die Verputzarbeiten sollen von der Gemeinde in Eigenregie durchgeführt werden. Mit der Bauaufsicht wird Peter Wachter betraut.

- Zu Punkt 6) Es wird einstimmig beschlossen, dass nach Fertigstellung der Planung für die neue Volksschule und die Arztwohnung in Parthenen für die Ausführungsarbeiten der Projekte von verschiedenen Firmen unverbindliche Offerte eingeholt werden sollen. Ebenfalls wird nachträglich der Ankauf von Nutzholz und Tausch nach Bedarf für diese Objekte bewilligt.
- Zu Punkt 7) Der Erweiterung des Spritzenhauses in Gaschurn nach vorgelegter Planung wird zugestimmt. Es soll eine harte Bedachung angebracht werden. Die Ausführungsarbeiten sollen von der Gemeinde in Eigenregie durchgeführt werden.
- Zu Punkt 8) Der Einbau eines Hydranten beim Gemeindewasserversorgungsleitungsstrang Gasthof Edelweiß wird bewilligt.
- Zu Punkt 9) Dem Ansuchen der Ortsfeuerwehr Parthenen wird teilweise entsprochen u.z. wird die Anschaffung von 30 Stück Helme bewilligt.
- Zu Punkt 10) Das Ansuchen wegen Nachlass von Getränkesteuer des -Gasthofes Edelweiß in Gaschurn kann nicht entsprochen werden, weil der Schwund sowieso in Abrechnung gebracht wird und die 10 % nur auf Grund des tatsächlichen Verbrauches erhoben werden.
- Zu Punkt 11) Auf Grund der Feststellung dass die Sponnenquelle mangels Ergiebigkeit für die Gemeindewasserversorgung in den Wintermonaten nicht ausreicht, so wird beschlossen eine Ersatzwasserbeileitung der Quellstube-Sponnen u.z. die Pfangeswald, Brunnenquelle zuzuleiten. Die Arbeiten sollen von der Gemeinde in Eigenregie durchgeführt werden.
- Zu Punkt 12) Die Verlängerung der Tagesordnung nach § 34 der GO wird einstimmig genehmigt.
- Zu Punkt 13) Das Ansuchen der Interessenten, betreffend Kanalisierung der Abwässer in Parthenen wird nach erfolgter Beratung vertagt.
- Zu Punkt 14) Das Ansuchen der Schulleitung Gaschurn vom 4.3.1953 wird eingehend behandelt und demselben teilweise entsprechen, somit die Anschaffung der notwendigen Lehrmittel genehmigt.
- Zu Punkt 15) Zum Ansuchen der Segelsportgruppe Montafon wird eine einmalige Sammlung im Gemeindegebiet in der Zeit vom 10. März bis 10. Mai 1953 bewilligt.
- Schluß der Sitzung um 21.25 Uhr.
- =====

Jeder Wähler

Reyer Junger  
Wähler

Wahl im Bezirk  
Lützow-Strass

Wahlbezirk

Schnee

Stallin

Prologischer Wähler